

## Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	05.09.2019

### Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: „Sachstand Markenprozess Köln - Wie wird die „Marke Köln,, fortgeführt und weiterentwickelt?“, AN 0890/2019 vom 24.06.2019

Die SPD-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand zum Auftrag des Rates vom 15.03.2016?
2. Wann wird hierzu ein Gesamtkonzept bzw. ein konkreter Handlungsvorschlag für ein international ausgerichtetes Stadtmarketing mit entsprechender Außenkommunikation vorgelegt?

Antwort zu 1. und 2.:

Die Gremienarbeit im Markenbeirat und der Lenkungsgruppe ruht derzeit. Über die konkrete Art und Weise der Fortführung bzw. auch die geforderte Neuausrichtung des Markenprozesses wird in Zusammenarbeit mit der neuen KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH (KBW) entschieden. Die KBW arbeitet derzeit an ihrer eigenen (neuen) strategischen Ausrichtung und der damit einhergehenden Kommunikationsstrategie. Innerhalb dieses Prozesses werden die Marke Köln und der Markenprozess thematisiert.

Sicher ist, dass die KBW mit einem vergrößerten Marketingteam an der verbesserten Profilierung des Wirtschaftsstandort Köln arbeiten wird. Ob und wie die KBW an dem in 2012 eingeführten Markenprozess festhalten wird, wird zu gegebener Zeit und in Abstimmung mit der Stadtspitze diskutiert. Im Zuge der strategischen Neuausrichtung wird ebenfalls entschieden, in welchem Rahmen die Beschlussvorlage 3383/2015 umgesetzt werden kann bzw. soll. Hier wurde die Verwaltung bzw. das Amt für Wirtschaftsförderung in der Ratssitzung vom 15.03.2016 beauftragt, die unterschiedlichen Aktivitäten für Stadtmarketing und Außenkommunikation zu bündeln und neu zu ordnen, um ein zukunftssträchtiges und abgestimmtes Gesamtkonzept für ein international ausgerichtetes einheitliches Stadtmarketing und eine darauf basierende Außenkommunikation zu entwickeln und umzusetzen. Generell strebt die KölnBusiness die Zusammenarbeit im Themenfeld Standortmarketing/Wirtschaftskommunikation mit den relevanten Akteuren nachhaltig zu verstärken und auszubauen (z.B. in Form einer „gesamstädtischen Werbekonferenz“) an. Dies soll in Rahmen der allgemeinen Marketingmaßnahmen passieren und ist als unabhängig von der Fortführung des „Markenprozess“ zu sehen. Selbstverständlich wird die Verwaltung den Wirtschaftsausschuss an dem Prozess beteiligen.

3. Welcher Bereich der im Februar 2019 gegründeten KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH treibt die Fortführung und Weiterentwicklung des Markenprozesses Köln voran?

Antwort:

Der Geschäftsbereich Marketing & Kommunikation.

4. Welche Ressourcen stehen dort zur Verfügung?

Antwort:

Der Geschäftsbereich Bereich Marketing & Kommunikation (inkl. Messen) umfasst im Moment vier Mitarbeiterinnen. Derzeit sind in diesem Bereich zahlreiche Aufgaben im Zuge der strategischen Neuausrichtung umzusetzen, so unter anderem der Aufbau einer neuen Kommunikationsstrategie, die Einführung eines neuen Corporate Designs und die Neuerstellung einer eigenen Website. Außerdem steht aktuell die Planung und Durchführung einer großen Messebeteiligung im Oktober an. Der Geschäftsbereich wird derzeit sukzessive auf 10-11 Stellen ausgebaut. Aktuell laufen Stellenausschreibungen für die Leitung des Bereichs sowie für Redakteure, die sich um das Thema Pressearbeit und Kommunikation in den sozialen Medien kümmern. Im Rahmen des Budgets der KBW stehen deutlich mehr Finanzmittel zur Verfügung, als für das frühere Amt für Wirtschaftsförderung.

5. Welche Priorität wird diesem Thema bei der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH eingeräumt?

Antwort:

In der KBW werden vier Geschäftsbereiche eingerichtet, Marketing & Kommunikation ist einer dieser Bereiche. Dem Thema wird demnach ein hoher Stellenwert beigemessen.

Gez. Blome i.V. für Greitemann